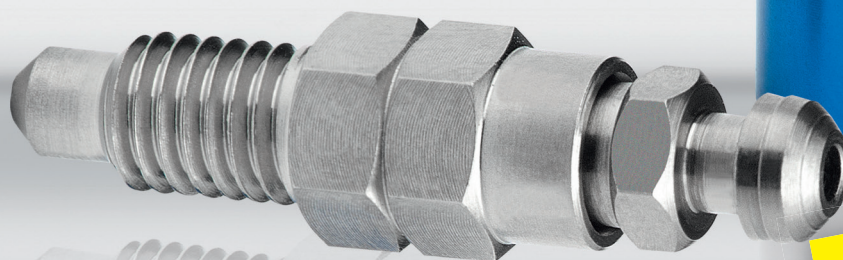


DAS STAHLBUS® - ENTLÜFTUNGSVENTIL

Mehr „Bremse“ dank
stahlbus®-System



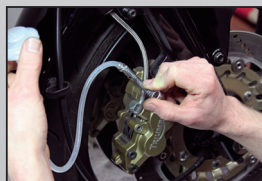
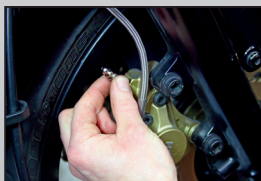
**Einsatz auch für Hydraulik-
Zylinder und pneumatische
Spannvorrichtungen.**

Unsicher. Unsauber. Langsam. Die herkömmliche Methode zum Entlüften von hydraulischen Systemen wie z.B. Bremsen oder auch Kupplungen hat einen entscheidenden Nachteil – beim Lösen der herkömmlichen Entlüfterschraube während des Entlüftungsvorgangs ist das Gewinde nicht dicht und lässt Luft hinein und Hydraulik-

flüssigkeit heraus. Dazu kommt, dass hartnäckige Luftbläschen durch das ständige Auf- und Zudrehen immer wieder Zeit haben sich an neuralgischen Stellen „festzukrallen“ (Wasserwaageneffekt). Damit ist jetzt Schluss!

Das patentierte stahlbus®-Entlüftungsventil

So wird's gemacht:



Nachdem die herkömmliche Entlüftungsschraube entfernt wurde: Einbau des stahlbus®-Entlüftungsventils am Bremszylinder.

Das Oberteil der Schraube wird mit einer halben Umdrehung geöffnet.

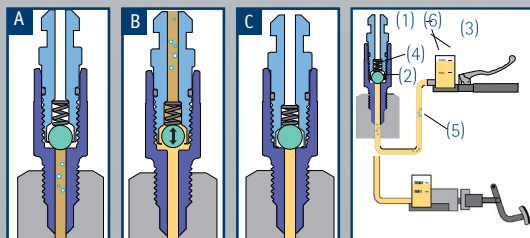
Der Brems- oder Kupplungshebel bzw. die -pedale werden solange betätigt, bis alle Luftblasen aus dem Entlüfterschlauch entwichen sind.

Mit dem Druck auf den Hebel bzw. das Pedal wird das Rückschlagventil geöffnet und Flüssigkeit entweicht. Beim Loslassen des Hebels oder Pedals schließt das Rückschlagventil – Luft kann nicht eindringen.

Nach dem Wechsel der Flüssigkeit und dem Entlüften, Schraube einfach wieder mit halber Umdrehung schließen. Abdeckkappe drauf – fertig!

Beim Neubefüllen einer trockenen Bremsanlage, wie z.B. bei einem Austausch von Gummi- gegen Stahlflex-Leitungen, wird das Ventil komplett geöffnet und mittels Unter- oder Überdruck befüllt. Dabei

dichtet der eingebaute O-Ring das System nach außen komplett ab. Damit ist erstmalig auch ein kompletter Spülvorgang der Leitungen und aller eingebauten Aggregate möglich.



A Zuerst das Oberteil der Schraube (1) mit einer halben Umdrehung öffnen. Somit erhält die Kugel (2) einen Spielraum nach oben, der für den weiteren Ablauf wichtig ist.

B Anschließend den Bremshebel solange bewegen, bis mit der Bremsflüssigkeit alle Luftblasen aus der Bremsleitung gepumpt worden sind. Mit Betätigung des Bremshebels (3) wird durch den entstehenden Druck das Rückschlagventil (Kugel 2) geöffnet und die Luftblasen (5) werden aus der Bremsleitung gepumpt. Sobald man den Bremshebel loslässt, ist kein Druck mehr vorhanden und die Kugel verschließt mit Hilfe der Feder die Öffnung. Somit kann keine Luft in die Bremsanlage eindringen, sondern nur ausgestoßen werden.

C Danach die Schraube mit einer halben Umdrehung wieder schließen. Die Kugel wird wieder gesichert und hält die Öffnung verschlossen. Wichtig: Den Ausgleichsbehälter (6) wieder auffüllen!

Sicher. Sauber. Schnell

Stahlbus® Entlüftungsventil

Die Umrüstung auf das **stahlbus®-Entlüftungssystem** geschieht einfach durch den Austausch der alten Entlüfterschraube gegen das **stahlbus®-Entlüftungsventil**. Es wird einmal in das System eingeschraubt und verbleibt dort.



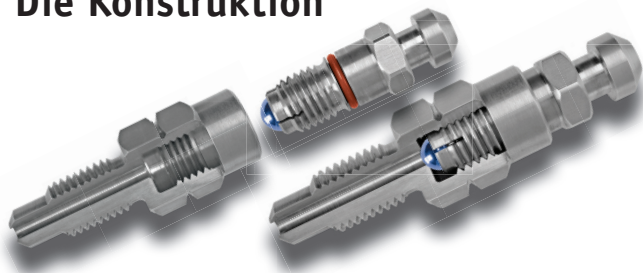
Das **stahlbus®-Entlüftungsventil** besteht aus zwei Teilen mit einer Rückschlagfunktion. Beim Entlüften und Befüllen wird nur das Oberteil des Ventils gelöst, in das eine O-Ring-Dichtung integriert ist. Dadurch kann weder Luft noch Brems- oder Hydraulikflüssigkeit durch das geöffnete Gewinde gelangen. Weiterhin entfällt durch das Rückschlagventil das sonst fehleranfällige synchrone Auf- und

Zudreihen. Bei Druckabfall schließt das **stahlbus®-Entlüftungsventil** selbstständig bis zum nächsten Pumpvorgang.

So ist der gesamte Entlüftungsvorgang in wenigen Minuten erledigt. Ganz allein, ohne Hilfe. Hartnäckige Luftbläschen werden durch den Volumenstrom mitgerissen und aus dem System gespült.

Das **stahlbus®-Entlüftungsventil** wurde von der TÜV Rheinland Group auf Herz und Nieren geprüft – mit besten Ergebnissen. Denn die Bremsflüssigkeit ist genauso entscheidend für den Bremsvorgang wie Bremsbeläge und Bremscheiben! Die teuerste und modernste Bremsanlage macht keinen Sinn, wenn Luft im System ist.

Die Konstruktion



Das **stahlbus®-Entlüftungsventil** vereint alle Vorteile in einem System:

- Absolut dicht durch O-Ring
- Zuverlässige Rückschlagfunktion, dadurch Einmannbedienung
- Einsatz von Unterdruck- und Überdrucksystemen möglich
- Kein Verschleiß des Gewindes im Bremssattel
- In allen gängigen Gewindegrößen erhältlich, Sondergrößen auf Anfrage
- Keine ABE oder Eintragung erforderlich
- TÜV geprüft
- Für alle Hydrauliksysteme, wie z.B. Bremsen und Kupplungen bei Automobilen, Motorrädern, Flugzeugen und Maschinen geeignet.

Alles Geniale ist einfach – in diesem Sinne entwickeln wir Produkte, die einfach in der Anwendung sind und trotzdem technische Probleme intelligent beheben, wo sie entstehen.

Überzeugen Sie sich selbst von der Qualität und dem Charme unserer technischen Lösungen.

Bremsen kinderleicht allein entlüften!



Lieferumfang:

- Das **stahlbus®-Entlüftungsventil** ist mit konisch dichtendem und auch mit flachdichtendem Unterteil sowie in Hohl- schraube) oder Titan
- Material: vernickelter Stahl bzw. eloxiertes Aluminium (Hohl- schraube) oder Titan

Zubehör:

- Verschiedenfarbige Abdeckkappen aus eloxiertem Aluminium
- Spezialwerkzeuge zum Befüllen und Entlüften

Dichtung:

- Standard peroxydvernetztes EPDM (Bremsflüssigkeit)
- Für den Einsatz mit Öl bitte unbedingt NBR bestellen!

Entlüfterschraube gegen **stahlbus®-Entlüftungsventil** austauschen:

- Mehr Bremsleistung durch optimale Entlüftung
- Kein Verschleiß mehr im Bremssattelgewinde
- Schnelle und einfache Handhabung